



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 35. Sitzung des Ausschusses für Bildung,
Jugend und Sport der Stadt Eberswalde
am 06.03.2013, 18:15 Uhr,
im Rathauspassage Eberswalde, Konferenzraum, 3. Etage, Breite Straße 39,
16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 34. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde vom 13.02.2013
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gem. Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Vorstellung der Konzeption der Kita "Arche Noah" durch die Leiterin Frau Boden
11. Vorstellung des Kita-Profiles der Kita "Kinderparadies Nordend" durch die Leiterin Frau Bielecke
12. Vorstellung von Herrn Lathan, Sozialarbeiter

13. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Evangelische Kirchengemeinde Finow zur Durchführung von Familienbildungsfahrten im Jahr 2013

14. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

Betrauungsakt Technische Werke Eberswalde GmbH zum Betrieb des Schwimmbades

14.1. "baff"

Vorlage: BV/933/2013

02.1 - Dezernat I

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport, Herr Hoeck, eröffnet die 35. Sitzung um 18:16 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Hoeck stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Zu Beginn der Sitzung sind **9 Stadtverordnete** anwesend (**Anlage 1**).

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 34. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde vom 13.02.2013

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift der 34. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport liegen nicht vor. Mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Die Niederschrift der 34. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport wird mehrheitlich bestätigt.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Schriftliche Einwendungen gegen die Tagesordnung der 35. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport liegen nicht vor. Mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

gen. Die Tagesordnung für die 35. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport wird einstimmig angenommen.

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen durch den Vorsitzenden gegeben.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

Frau Stieler-Hinz stellt Frau Kittel als heutige Schriftführerin vor, da Frau Berg als Schriftführerin kurzfristig ausfiel.

Frau Stieler-Hinz teilt Nachfolgendes mit:

- im nächsten Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration am 19.03.2013 wird Herr Gensing über die „Lange Nacht der Toleranz“ referieren;
- dass die redaktionellen Anmerkungen von Herrn Zinn aus dem Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration vom 19.02.2013 zum Arbeitsplan (Themenvorschläge) Berücksichtigung fanden;
- zur Grundschule „Schwärzeseesee“ mit integriertem Hort „Kinderinsel“ laufende Informationen in den Ausschüssen erfolgen werden (momentane Gesprächsrunden mit mehreren Akteuren wie dem Landkreis und dem Schulamt, die in Kürze auf die Lehrerschaft und das Jugendamt erweitert werden sollen);
- die Grundschule „Schwärzeseesee“ mit dem integrierten Hort „Kinderinsel“ werden in den Prozess des Umbaus des OSZ integriert;
- zum Projekt „Essen muss sein“ ist der finanzielle Rahmen für 2013 und 2014 im Budget fest verankert;
- hinsichtlich des Internetauftrittes der Grundschule „Schwärzeseesee“ wurde die Stadt bisher nicht um Hilfestellung gebeten;
- der Hinweis auf Verlegung der Tagungsorte für die Ausschüsse zu bestimmten Themen ist von der Verwaltung aufgegriffen worden;
- die Jugendkoordinatorin der Stadt, Frau Forster, wird ihre Konzeption zur Jugendarbeit im 2. Quartal 2013 vorstellen;
- zum Thema „Drogen, Alkoholmissbrauch und sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen“ wird mit dem DREIST e. V. zusammengearbeitet. Eine Vorstellung der

Projekte des DREIST e. V. findet noch vor der Sommerpause statt;

- für das Quartiersmanagement „Soziale Stadt“ sind die finanziellen Mittel im Haushalt für die Jahre 2013, 2014 und 2015 fest eingeplant;
- zum Verkehrsgarten befindet sich Frau Forster ebenfalls in Gesprächen, so dass sie im Mai darüber berichten wird;
- zu der Umsetzung des „Bildungs- und Teilhabepaketes“ wird der Landkreis Barnim im 3. Quartal einen Sachstandsbericht geben;
- zur Situation der Eberswalder Sportvereine werden sukzessiv die Vereine in die kommenden Ausschüsse eingeladen, um von ihrer Arbeit zu berichten;
- in den Ferien 2013/2014 gibt es im Quartiersmanagement im Brandenburgischen Viertel eine Zusammenarbeit mit dem „Club am Wald“, der ein erweitertes Angebot ab Ostern vorsieht (Öffnungszeiten täglich 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr). Ein erweitertes Sommerangebot ist ebenfalls geplant.

Die sachkundige Einwohnerin, Frau Lewerenz, nimmt an der Sitzung um 18:27 Uhr teil.

Herr Zinn bedankt sich für die Ausführungen, gerade auch im Hinblick auf die Grundschule „Schwärzesees“. Zum Bildungs- und Teilhabepaket sollte nicht der Landkreis Barnim zum Sachstand Auskunft erteilen, sondern vielmehr ging es um die Frage, wie die Stadt damit umgeht bzw. wo es Schwierigkeiten gibt. Zu dem Thema Schulsozialarbeit an der Grundschule Schwärzesees schlägt Herr Zinn vor, Frau Lorenz, die tagtäglich mit den Problemen und Nöten konfrontiert ist, in den Ausschuss einzuladen und ihre Aussagen zu hören. Herr Zinn geht im Übrigen davon aus, dass Herr Thölke wohlmöglich diesbezüglich nicht alle Probleme kennen wird.

TOP 8

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9

Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gem. Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

Es liegen keine schriftlichen Anfragen und Anregungen vor.

Herr Zinn berichtet über ein nächtliches Auslösen der Alarmanlage der Grundschule „Schwärzesees“ unter Hinzuziehung der Schulleiterin. Das Areal Oberstufenzentrum (OSZ) und Grundschule werden durch die Stadt, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, bewirtschaftet. Das dortige Personal ist seiner Auffassung nach für alle Belange des Gebäudes

zuständig und nicht die Schulleiterin. Er wünscht, dass sich die Verwaltung über das Proceedere Gedanken machen sollte. Zum anderen weist Herr Zinn darauf hin, dass es erste Erscheinungen von Vandalismus am OSZ gibt.

Bezüglich der Nöte einer in Eberswalde ansässigen Tagesmutter, Frau Isolde Discher, die sich in keiner Weise von den Institutionen und Ämtern unterstützt sieht, schlägt Herr Zinn vor, diese Tagesmutter in den ABJS für April oder Mai einzuladen, um sich ihre Sorgen und Nöte anzuhören und Unterstützung zu geben.

Frau Stieler-Hinz weist darauf hin, dass der nächtliche Vorfall der Stadt bereits durch Frau Billing bekannt ist. Die Problematik Vandalismus ist ebenfalls bekannt und es werden Maßnahmen ergriffen, diese einzudämmen.

Frau Schostan fragt, ob der ABJS in seiner April-Sitzung in die Bruno-H.-Bürgel-Schule gehen könnte, um die Problematik der Hortplätze vor Ort diskutieren zu können. Man könnte sich zunächst in der Bruno-H.-Bügel-Schule treffen, um dort eine Besichtigung durchzuführen und würde dann in den Konferenzsaal der Rathauspassage zurückkehren, um die Sitzung durchzuführen.

Herr Hoeck bittet die Verwaltung, den Hinweis aufzunehmen und zu prüfen. Die Sitzung sollte allerdings an einem Ort stattfinden, möglichst an der Schule.

Herr Wrase weist darauf hin, dass am 24.03.2013 der „2. Treppenlauf“ im Wasserturm Finow stattfindet und fragt, ob sich dazu noch Freiwillige aus der Stadtverwaltung finden lassen könnten.

Frau Schostan weist darauf hin, dass auch die „Osterolympiade“ vom 22. – 24.03.2013 samt verkaufsoffenem Sonntag in der Stadt stattfindet sowie am Samstag, 23.03.2013 der Frühjahrsputz.

TOP 10

Vorstellung der Konzeption der Kita "Arche Noah" durch die Leiterin Frau Boden

Herr Hoeck beantragt das Rederecht für die Leiterin der Kita „Arche Noah“, Frau Boden sowie für Frau Wörpel.

Dem Rederecht für Frau Boden und Frau Wörpel wird einstimmig zugestimmt.

Der Vortrag zur Kita „Arche Noah“ liegt der Niederschrift als **Anlage 2** bei.

Frau Wörpel stellt sich als Mitarbeiterin des Eltern-Kind-Zentrums in der Kita „Arche Noah“ vor.

TOP 11

Vorstellung des Kita-Profiles der Kita "Kinderparadies Nordend" durch die Leiterin Frau Bielecke

Die Leiterin der Kita „Kinderparadies Nordend“, Frau Bielecke, stellt das Profil ihrer Kita vor.

Der Vortrag liegt der Niederschrift als **Anlage 3** bei.

Herr Zinn verlässt die Sitzung um 19:30 Uhr (**8 Stadtverordnete**).

TOP 12

Vorstellung von Herrn Lathan, Sozialarbeiter

Der Jugendsozialarbeiter, Herr Thomas Lathan, nimmt die Vorstellung seiner Tätigkeit als Jugendsozialarbeiter der Stadt Eberswalde vor.

Der Vortrag liegt der Niederschrift als **Anlage 4** bei.

Herr Hermann und Frau Lewerenz verlassen die Sitzung um 19:55 Uhr (**7 Stadtverordnete**).

TOP 13

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Evangelische Kirchengemeinde Finow zur Durchführung von Familienbildungsfahrten im Jahr 2013

Herr Pieper befürwortet den Antrag im Namen seiner Fraktion. Er hätte sich jedoch eine präzisere Kalkulation der Finanzierung gewünscht und gibt dies als Hinweis mit.

Herr Zaumseil weist auf den im Antrag genannten Durchführungszeitraum hin (01.06.**2012** – 30.11.2013) und fragt, ob es sich wirklich um einen solch langen Zeitraum handeln soll oder ob es sich dort um einen Schreibfehler handelt.

Frau Wörpel erklärt, dass es sich um einen Schreibfehler handelt. Richtiger Weise muss es dort 01.06.**2013** – 30.11.2013 heißen.

Der Antrag wird sodann einstimmig bestätigt.

TOP 14

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 14.1

Betrauungsakt Technische Werke Eberswalde GmbH zum Betrieb des Schwimmbades "baff"

BV/933/2013

Herr Hoeck ruft die Beschlussvorlage BV 933/2013 zur Diskussion auf.

Herr Gatzlaff erläutert, dass es in der Beschlussvorlage um die Sicherung des Freizeitbades „baff“ geht. Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus dem Jahre 2011 wurde den Technischen Werken ein jährlicher Zuschuss seitens der Stadt in Höhe von 100.000 € zugesichert. Nunmehr soll die vorliegende Beschlussvorlage die Übertragung des Zuschusses an die Technischen Werke rechtskonform nach dem EU-Beihilferecht absichern. Hiernach hat der Steuerberater der Technischen Werke die Empfehlung gegeben, diesen Betrauungsakt zu vollziehen, um die entsprechende Rechtssicherheit zu gewährleisten. Es steht insoweit die Frage, kann und will sich die Stadt ein Freizeitbad leisten. Es besteht die Verpflichtung, das Freizeitbad bis zum Jahr 2024 zu betreiben, da ansonsten Fördergelder und auch Steuervergünstigungen in Größenordnung zurück zu zahlen wären.

Herr Pieper spricht sich im Namen seiner Fraktion für den Erhalt des Freizeitbades „baff“ aus.

Die Beschlussvorlage wird mehrheitlich bestätigt.

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport wird um 20:38 Uhr beendet.

gez. Martin Hoeck
Vorsitzender des
Ausschusses für Bildung,
Jugend und Sport

gez. Gesine Kittel
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Martin Hoeck

- **Stellvertreter des Vorsitzenden**
Günter Schumacher

- **Ausschussmitglied**

Dr. med. Christel Brauns	vertreten durch Herrn Wrase
Sabine Büschel	unentschuldigt
Prof. Johannes Creutziger	vertreten durch Frau Oehler
Ronny Hartmann	vertreten durch Herrn Herrmann bis 19:55 Uhr
Hans Pieper	
Angelika Röder	
Monique Schostan	
Carsten Zinn	bis 19:30 Uhr anwesend

- **sachkundige Einwohner/innen**

Anja Bunge	unentschuldigt
Kerstin Hildebrand	entschuldigt
Madlen Karbe	unentschuldigt
Dr. Elvira Kirschstein	
Elke Lewerenz	von 18:27 Uhr bis 19:55 Uhr anwesend
Ingo Rätz	unentschuldigt
Axel Siekmann	
Ulrich Wessollek	entschuldigt
Jörg Zaumseil	

- **Dezernent/in**
Bellay Gatzlaff
Regina-Dolores Stieler-Hinz

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Stefan Schmiedel entschuldigt

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**

Petra Bielecke	zu TOP 11
Frau Boden	zu TOP 10
Kerstin Ladewig	
Thomas Lathan	zu TOP 12
Frau Wörpel	zu TOP 10
Harald Händel	

